

Kodierte Polizeiaussagen vor Gericht

Eine Figur mit aufgeklebtem Bart, Perücke und Sonnenbrille kann schon amüsant aussehen. Sitzt eine solche Gestalt jedoch auf der Zeugenbank eines Gerichtes, kann dies das Abbild einer ernsthaften Problematik des Rechtsstaats sein.

Dies wurde deutlich in einer Podiumsdiskussion zum Thema "Kodierte Polizeiaussagen vor Gericht" am 23. Mai in Berlin. Eingeladen hierzu hatten die Kritischen JuristInnen der FU-Berlin. Zu Gast waren Silke Studzinski (Berliner Strafverteidigerin), Volker Ratzmann (Rechtspolitischer Sprecher von Bündnis 90/Die Grünen im Berliner Abgeordneten Haus) und Peter Faust (Vorsitzender des Deutschen Richterbundes Berlin und Richter am Landgericht).

Im Hintergrund der Veranstaltung stand ein im Januar abgeschlossenes Verfahren gegen zwei Berliner AntifaschistInnen, die wegen Landfriedensbruchs zu einem Jahr Haft, bzw. 7 Monaten auf Bewährung verurteilt wurden. Die Urteile stützten sich dabei auf Zeugenaussagen von PolizistInnen, deren Identitäten im Prozess verborgen blieben. Mehr Infos hierzu gibt es unter www.freechristian.de.vu (fb)

BAKJ-Kongress vom 3.-5. November in Hamburg

Last but not least: Am ersten Novemberwochenende steht der nächste BAKJ-Kongress an! Gastgeberin ist dieses Mal die Hamburger HAI-Gruppe. Wer noch nie auf einem BAKJ-Kongress war, sollte sich die Chance nicht entgehen lassen, ein Wochenende lang im Plenum und in kleinen Arbeitsgruppen mit kritischen Jurastudierenden aus anderen Universitätsstädten zu diskutieren, mit den Redaktionen des Grundrechtreports und von Forum Recht ins Gespräch zu kommen und das Nachtleben der Hansestadt zu erkunden. Der rechtspolitische Kongress wird unter dem Motto "Recht & Geschlecht" stehen. Viel Diskussionsstoff versprechen Referate zu den rechtspolitischen Debatten um Zwangsprostitution, der Situation Transsexueller im Recht, der Prostitutionsgesetzgebung in Deutschland und Schweden und der aktuellen Sterbehilfedebatte. Genauere Infos gibt es ab September über die BAKJ-Homepage oder unter: juramitbiss@web.de. (rs)

Anzeigen

BAKJ - Adressen

Bundesarbeitskreis Kritischer Juragruppen



Der BAKJ ist eine bundesweite Koordination kritischer linker Initiativen im juristischen Ausbildungsbereich. Er ist ein Zusammenschluss von studentischen Gruppen an juristischen Fachbereichen sowie RechtsreferendarInnen und interessierten Einzelpersonen. Hochschulpolitisch setzt sich der BAKJ für eine Ausbildung ein, die Theorie und Praxis vernetzt, so die sozialen Bezüge des Rechts reflektiert und den kritischen Umgang mit Recht fördert. Seit seiner Gründung 1989 veranstaltet der BAKJ regelmäßig rechtspolitische Kongresse. Er ist Mitherausgeber von Forum Recht und gibt seit 1997 jährlich gemeinsam mit verschiedenen BürgerInnenrechtsorganisationen den Grundrechtreport heraus.

SprecherInnenrat: Philipp Neubrandt (Berlin), Dirk Pfanne (Göttingen), Philip Rusche (Greifswald), Eva Plaschke (Münster), Philip Hofmeister (Potsdam)

Postadresse: BAKJ, c/o Interkulturelles Zentrum „Don Quijotte“, Scharnhorststraße 57, 48151 Münster, E-Mail: bakj@bakj.de

Website: <http://www.bakj.de>

Bankverbindung: Wiebke Priehn, Kontonr. 1238434771, Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50

BAKJ-Gruppen

Berlin: Kritische JuristInnen an der FU Berlin, Vant-Hoff-Str. 8, 14195 Berlin, eMail: kj@x-berg.de, Homepage: www.rechtskritik.de

Bremen: Studiengangsausschuss Jura Bremen, Universität Bremen, Fachbereich 6, Universitätsallee GW1, 28359 Bremen, Tel. 0421/2184853, E-Mail: kj_bremen@gmx.de

Frankfurt/Main: Arbeitskreis kritischer JuristInnen Frankfurt/M., c/o AstA Uni Frankfurt/M., Demokratische Linke, Mertonstr. 26, 60325 Frankfurt/M.

Freiburg: Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen – akj Freiburg, c/o Fachschaft Jura, Platz der Alten Synagoge 1, 79085 Freiburg, Tel. 0761/2032136, E-Mail: info@akj-freiburg.de, Homepage: www.akj-freiburg.de

Göttingen: Dirk Pfanne, Leinestraße 2, 37073 Göttingen, E-Mail: diepfanne@web.de

Greifswald: Philip Rusche, Wolgaster-Str. 123, 17489 Greifswald, Tel. 03834/762540, E-Mail: akj-greifswald@web.de

Hamburg: Hamburgs Aktive JurastudentInnen (HAI), c/o Nils Rotermund Detlev Bremer Straße 26, 20359 Hamburg, Tel. 040/60576303, E-Mail: juramitbiss@web.de

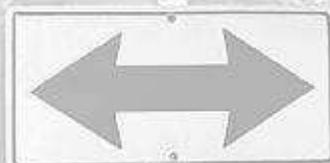
Kiel: eMail: akj-kiel@web.de

Münster: Kritische JuristInnen Münster, c/o Interkulturelles Zentrum „Don Quijotte“, Scharnhorststraße 57, 48151 Münster, E-Mail: kritische.juristinnen@web.de, Homepage: www.kritische.de.ms

Potsdam: E-Mail: akj-potsdam@phlipsy.net

Wo Menschen Wissenschaft nützlich machen wollen.
Wo Wissenschaft sich auf sich selbst anwendet.
Wo sie Verschwiegenes benennt, Handlungsmöglichkeiten diskutiert.
Wo sie nützlich wird, kritisiert, eingreift –
– da ist FORUM WISSENSCHAFT.
Das kritische Wissenschaftsmagazin.

Jedes Vierteljahr. Immer politisch.
Immer mit einem aktuellen Themenschwerpunkt.
Jüngst behandelt: Kunst und Kultur. Alter. Gesundheit! – ?. WM, Fußball, Sport. In den nächsten Ausgaben: Migration; „Daseinsvorsorge“-Debatte. Außerdem immer mit Beiträgen in unterschiedlichen Rubriken zu wechselnden Fragen. Immer von kompetenten Autorinnen. Immer mit ansprechendem Layout und anspruchsvoller fotografischer Illustration.



FORUM
Wissenschaft

FORUM WISSENSCHAFT. Bewegt.
Hrg. vom Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi) · www.bdwi.de · Vierteljährlich · Einzelheft 7,- € · Jahresabo 26,- € · www.bdwi.de/forum · forum@bdwi.de